

INHALTS- VERZEICHNIS

I. Psychosoziale Aspekte der Brustrekonstruktion	17		
1. Bei Brustkrebspatientinnen	19		
2. Bei Hochrisikopatientinnen	21		
II. Brustrekonstruktion – Übersicht	23		
1. Bei Brustkrebspatientinnen	25		
2. Bei Hochrisikopatientinnen	28		
III. Was ist für die Patientin wichtig?	29		
1. Wenn sie Brustkrebs hat	31		
2. Wenn sie Hochrisikopatientin ist	34		
IV. Wann bleibt wie viel von der Brust erhalten?	35		
1. Bei der Brustkrebsoperation	37		
2. Bei der vorbeugenden Entfernung des Brustdrüsengewebes bei Hochrisikopatientinnen	47		
V. Grundlagen der Brustrekonstruktion bei Brustkrebs	49		
1. Brustrekonstruktion mit Fremdkörpern – Implantaten	52		
a. Wiederherstellung mit Brustimplantat in einem einzeitigen Verfahren	55		
b. Wiederherstellung in einem zweizeitigen Verfahren	63		
2. Brustrekonstruktion mit Eigengewebe	70		
a. Gelprothese	71		
b. Eigenfetttransplantation	75		
		c. Lappenplastik	95
		(1) Lokal gestielter Transpositionsflappen	98
		(2) Latissimus-dorsi-Lappen	100
		(3) Bauchhaut(muskel)lappen (TRAM, DIEP)	109
		(4) Hautmuskellappen von der Innenseite des Oberschenkels (TMG)	135
		(5) Haut/Muskel/Unterhautfett/Faszien-Lappen vom Gesäß	139
		(6) Reversed-Abdominoplastik	143
		VI. Grundlagen der Brustrekonstruktion bei Hochrisikopatientinnen	147
		VII. Welche Form der Brustrekonstruktion ist für mich geeignet?	153
		Grafik 1: Möglichkeiten der Brustrekonstruktion – Übersicht	156
		Grafik 2: Meine Brust wird/wurde vollständig entfernt – Rekonstruktion mit Eigengewebe	158
		Grafik 3: Meine Brust wird/wurde vollständig entfernt – Implantatrekonstruktion	160
		Grafik 4: Meine Brust wird/wurde teilweise entfernt – der Hautmantel blieb/bleibt intakt	162
		Grafik 5: Meine Brust wird/wurde teilweise entfernt – die Haut wird/wurde teilweise entfernt	164
		Grafik 6: Meine Brust wurde vollständig entfernt – ich möchte jetzt eine Rekonstruktion	166
		Grafik 7: Ich bin Hochrisikopatientin und plane eine vorbeugende Entfernung meines Brustdrüsengewebes	168